

MITTEILUNGSBLATT

DER

UNIVERSITÄT FÜR ANGEWANDTE KUNST WIEN

Studienjahr 2023/24

Ausgegeben am 20. März 2024

Stück 18

43. EINRICHTUNG DES UNIVERSITÄTSLEHRGANGS
/ECM – EDUCATING/CURATING/MAKING
UNIVERSITÄTSLEHRGANG FÜR AUSSTELLUNGSTHEORIE UND -PRAXIS
(§ 56 ABS. 1 UG): VERLAUTBARUNG
44. STELLENAUSSCHREIBUNG: UNIVERSITÄTSASSISTENT*IN (M/W/D), ABTEILUNG
MEDIENTHEORIE
45. STELLENAUSSCHREIBUNG: ZWEI STELLEN ALS SOFTWARE ENGINEER (M/W/D),
ABTEILUNG BASE
-

43. EINRICHTUNG DES UNIVERSITÄTSLEHRGANGS.
/ECM – EDUCATING/CURATING/MAKING
UNIVERSITÄTSLEHRGANG FÜR AUSSTELLUNGSTHEORIE UND -PRAXIS
(§ 56 ABS. 1 UG): VERLAUTBARUNG

Mit Rektoratsbeschluss vom 19. März 2024 wird mit Wintersemester 2024/25 der

/ecm – educating/curating/making

Universitätslehrgang für Ausstellungstheorie und -praxis

gemäß § 56 Abs. 1 UG eingerichtet.

44. STELLENAUSSCHREIBUNG: UNIVERSITÄTSASSISTENT*IN (M/W/D), ABTEILUNG MEDIENTHEORIE

Die Universität für angewandte Kunst Wien sucht ab 2. September 2024 **eine*n Universitätsassistent*in** (m/w/d, 24 Wochenstunden, zunächst befristet auf 3 Jahre – mit der Option auf Verlängerung) an der Abteilung Medientheorie. Die Stelle dient der Lehre sowie der operativen Unterstützung der Abteilungsleitung. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit einer projektgebundenen Mitwirkung (z.B. über Drittmittel) im Peter Weibel Forschungsinstitut für digitale Kulturen.

Präambel:

Die Medientheorie ist eine theoretisch ausgerichtete Abteilung innerhalb des Instituts für Bildende & Mediale Kunst, deren Lehrangebot sich an alle Studierenden richtet. Vor dem Hintergrund einer langen historischen Erfahrung mit vormals ‚neuen‘ Medien, wie der Fotografie, dem Film, dem Fernsehen oder dem Video, trägt die Abteilung für Medientheorie dazu bei, gegenwärtige Medienentwicklungen im Bereich der Digitalisierung und Algorithmisierung reflexiv einzuholen und historisch zu verorten. So soll der Forschungsschwerpunkt der 'art-based moving images' (u.a. Experimentalfilm, Animationstechniken, Bewegtbild bezogen auf Malerei, Fotografie, Performance, Skulptur) um weitere Felder audiovisueller Medienproduktion, insbesondere im Bereich der Sound Studies, ausgebaut werden. Zentral ist dabei der Fokus auf die sozialen und technologischen Möglichkeitsbedingungen von Medien sowie deren künstlerische und gestalterische Anwendung, nicht zuletzt im Kontext generativer KI.

Seit Jahren schafft die Abteilung Raum für Diskussion mit und für Studierende, wissenschaftlich Interessierte, sowie Künstlerinnen und Künstler. Für die künstlerischen und gestalterischen Fächer stellt die Abteilung Wissen für Mediengestaltung zur Verfügung und vermittelt die Befähigung zur kritischen Reflexion und zum Sprechen über die eigene künstlerische Arbeit. Die Betreuung wissenschaftlicher Abschlussarbeiten, wie Bachelor und Master und nicht zuletzt Dissertationen, erfordert darüber hinaus die Vermittlung einer guten wissenschaftlichen Praxis; dies etwa in Hinblick auf die formale, methodische und sprachliche Qualität einer Arbeit, die Recherchestrategien, die Formulierung einer These und die Stringenz der Argumentation. Die Abteilung ist aktiv in die Gestaltung des Curriculums „Wissenschaftlicher PhD“ und in die Entwicklung der Studiengänge „Art x Science. School for Transformation“ (BA und PhD) sowie "Kunst- und Kulturwissenschaften" (MA) eingebunden.

Das Lehrangebot an der Medientheorie umfasst neben fachspezifischen Vorlesungen auch Übungen und methodenorientierte Seminare. Forschungsprojekte können zudem im Rahmen des Peter Weibel Forschungsinstituts für digitale Kulturen eingeworben werden, ein Ort der wissenschaftlichen und wissenschaftlich-künstlerischen Forschung sowie des öffentlichen Diskurses über digitalen Kulturen, Digitalität im Allgemeinen und das Verhältnis von Wissenschaft und Medienkunst im Speziellen.

Ihre Aufgaben:

- Planung und Durchführung von Lehrveranstaltungen in der Abteilung Medientheorie, mit Fokus auf die Studiengänge "Art × Science. School for Transformation" (BA und PhD) sowie "Kunst- und Kulturwissenschaften" (MA).
- Betreuung wissenschaftlicher Abschlussarbeiten (BA, MA, PhD)
- Mitwirkung bei allgemeinen Abteilungsaufgaben (u.a. Lehrplanung, Organisation und Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen, Gremienarbeit)
- Projektgebundene Forschungsarbeit (z.B. über Drittmittel) am Peter Weibel Forschungsinstitut für digitale Kulturen

Ihr Profil:

- Überdurchschnittlich abgeschlossene einschlägige Promotion unter Berücksichtigung medientheoretischer Aspekte
- Abgeschlossenes oder kurz vor Abschluss stehende Habilitation
- Ausgewiesene Kenntnisse in Medienwissenschaften, insbesondere im Bereich der 'art-based moving images' und/oder 'sound studies'
- ausgezeichnete Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Bei Nichtvorliegen von Deutschkenntnissen ist ein Nachweis zum Erwerb auf Niveau B1 innerhalb von 3 Jahren nach Dienstantritt vorzulegen
- Organisatorische und soziale Kompetenz, selbstständige Arbeitsweise, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft und fachliche Befähigung zur Kooperation mit anderen Abteilungen der Universität, sowie Erfahrung mit Gremienarbeit
- Universitäre Lehrerfahrung und pädagogisch didaktische Eignung
- Erfahrung bei der Beantragung von Drittmitteln erwünscht

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 2.851,38 brutto (14x jährlich, für 24 Wochenstunden) und kann sich durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen gemäß Kollektivvertrag der Universitäten (B1, Gehaltsschema wissenschaftliches/künstlerisches Universitätspersonal) entsprechend erhöhen.

Qualifizierte Interessent*innen laden ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Publikationsverzeichnis, Lehrplan) **bis 20. April 2024** über unser Online-Bewerbungsportal, unter <https://www.dieangewandte.at/jobs>, hoch. Auf anderem Weg eingereichte Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Die Universität für angewandte Kunst betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit, Frauenförderung und Diversität. Wir streben eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen, wissenschaftlichen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordern daher qualifizierte

Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen - im Falle einer Unterrepräsentation - vorrangig aufgenommen.

Die Universität für angewandte Kunst freut sich über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung.

45. STELLENAUSSCHREIBUNG: ZWEI STELLEN ALS SOFTWARE ENGINEER (M/W/D), ABTEILUNG BASE

An der Universität für angewandte Kunst sind ab sofort **zwei Stellen als Software Engineer** (m/w/d, jew. 40 Wochenstunden, 1 Stelle befristet auf 12 Monate, 1 Stelle unbefristet) in der Abteilung **base** zu besetzen.

Über uns
Wir sind ein kleines engagiertes Team, das den Open Source-Gedanken lebt und stets offen für neue Ideen und Lösungen ist. Wir pflegen eine offene Kommunikationskultur und flache Hierarchie.

In unserem 5-köpfigen Entwickler*innenteam leben wir eine integrative Teamkultur. Einige von uns haben einen klassischen IT-Ausbildungshintergrund, andere sind nach einem Wechsel aus anderen Bereichen zum Programmieren gekommen. Wir schätzen Identitätsvielfalt und unterschiedliche Arbeitshintergründe, um unserem Team und der von uns entwickelten Software eine umfassendere Perspektive geben zu können. Weitere Informationen über das Team kann man auf unserer Abteilungswebseite erfahren: <https://base.uni-ak.ac.at/about/department/>

Unsere Erwartungen

- Expertise und Mindest Erfahrung von 3 Jahren mit der Entwicklung von Webapplikationen
- Erfahrung mit Python, Django, PostgreSQL und Django Rest Framework oder ähnlichen Python Frameworks
- Erfahrung mit der Entwicklung und Bereitstellung von RESTful APIs
- Erfahrung mit Linux Server-Umgebungen

Nice to have

- Kenntnisse der OpenAPI Specification sind von Vorteil
- Erfahrung mit Docker ist von Vorteil
- Erfahrung mit JavaScript und Vue.js/Nuxt ist von Vorteil
- Erfahrung im Bereich Linked Open Data und Controlled Vocabularies ist von Vorteil

Unser

Angebot

Es wartet ein spannendes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem technisch interessanten Arbeitsumfeld in dem selbstständig an innovativen Lösungen gearbeitet werden kann. Wir bieten individuelle Arbeitszeiten und die Möglichkeit im Homeoffice zu arbeiten.

Das monatliche Mindestentgelt pro Stelle für diese Verwendung beträgt bei geforderter Mindestberufserfahrung derzeit € 3.891,10 brutto (14x jährlich), mit der Bereitschaft zu einer deutlichen Überzahlung bei entsprechender Qualifikation (IVa, Gehaltsschema allgemeines Universitätspersonal).

Schriftliche Bewerbungen mit Motivationsschreiben, Darstellung der Expertise sowie Lebenslauf sind bis 10. April 2024 über unser Online-Bewerbungsportal, unter <https://www.dieangewandte.at/jobs>, hochzuladen. Auf anderem Weg eingereichte Bewerbungen können leider nicht berücksichtigt werden.

Wir ermutigen ausdrücklich auch Frauen, sich auf diese Stelle zu bewerben.

Die Universität für angewandte Kunst betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit, Frauenförderung und Diversität. Wir streben eine Erhöhung des Frauenanteils beim künstlerischen, wissenschaftlichen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordern daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen - im Falle einer Unterrepräsentation - vorrangig aufgenommen.

Die Universität für angewandte Kunst freut sich über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung.

The University of Applied Arts has an immediate vacancy for **two Software Engineer** positions (m/f/d, 40 hours per week each, 1 position limited to 12 months, 1 position permanent) in the **base** department.

About

Us

We are a small, committed team that lives the open-source spirit and is always open to new ideas and solutions. We value open communication within a flat hierarchy. We live an integrative team culture in our 5-person development team. Some of us have traditional IT education backgrounds, others have pivoted their careers from other fields into programming. We value diversity of identities and working backgrounds to bring broader perspectives to our team and into the software we develop. You can read more about the team on our department website: <https://base.uni-ak.ac.at/about/department/>

Our expectations

- Expertise and at least 3 years of experience in developing web applications
- Experience with Python, Django, PostgreSQL and Django Rest Framework or similar Python Frameworks
- Experience in developing and deploying RESTful APIs
- Experience with Linux server environments

Nice to have

- Knowledge of the OpenAPI Specification would be an advantage
- Experience with Docker would be an advantage
- Experience with JavaScript and Vue.js/Nuxt would be an advantage
- Experience in the area of Linked Open Data and Controlled Vocabularies would be an advantage

Our

offer

An exciting and varied area of responsibility awaits you in an interesting technical working environment in which you can work independently on innovative solutions. We offer individual working hours and the opportunity to work from home.

The monthly minimum wage per position is currently € 3,891.10 gross (14 times a year) with the required minimum professional experience, with the willingness to significantly overpay with appropriate qualifications (IVa, salary scheme for general university staff).

Please submit your application – consisting of cover letter, outline of expertise and CV – by 10. April 2024 via our online application portal <https://www.dieangewandte.at/jobs>. Applications submitted otherwise will unfortunately not be considered.

We explicitly encourage women to apply for this position.

The University of Applied Arts pursues an anti-discriminatory recruitment policy and attaches great importance to equal opportunities, the advancement of women and diversity. We aim to increase the proportion of women among artistic, academic and general university staff, particularly in management positions, and therefore explicitly encourage qualified women to apply. In case of underrepresentation, women with equal qualifications are prioritized.

The University of Applied Arts welcomes applications from people with disabilities.

Die Rektorin:

Dr. Petra Schaper Rinkel

Impressum

Medieninhaberin, Herausgeberin und Herstellerin:

Universität für angewandte Kunst Wien

Oskar-Kokoschka-Platz 2, 1010 Wien

<https://www.dieangewandte.at/mitteilungsblaetter>

[Die Redaktion](#)

Erscheinung: nach Bedarf; fristgebundene Mitteilungen sind mindestens

5 Werktage vor dem gewünschten Erscheinungsdatum in der Redaktion einzubringen.